



CSU
IM BUNDESTAG

DR. ANJA WEISGERBER

**UNSERE
BUNDESTAGSABGEORDNETE**



LIEBE BÜRGERINNEN UND BÜRGER,

die Corona-Krise ist die größte Herausforderung seit der Wiedervereinigung. Gemeinsam haben wir in den vergangenen Monaten Großes geleistet, um diese zu bewältigen. Wir sind als Gesellschaft zusammengedrückt, haben Rücksicht aufeinander genommen, unser Gesundheitssystem gestärkt und den weltweit größten Schutzschirm für Krankenhäuser, Wirtschaft, Arbeitnehmer und Familien gespannt. Damit haben wir viele der unmittelbaren Folgen der Pandemie abgefedert und sind bislang deutlich besser durch die Krise gekommen als viele andere Länder in der Welt.

Diese Erfolge lassen uns mit Mut und Zuversicht nach vorne blicken und einen selbstbewussten Anspruch formulieren: Wir wollen gemeinsam stärker aus der Corona-Krise herauskommen als wir hineingegangen sind – wettbewerbsfähiger, nachhaltiger, innovativer und klimafreundlicher. Wir wollen nach dem Lockdown einen Kickoff aus der Krise – mit dem klaren Ziel: Chancen nutzen, Jobs sichern und Innovationen fördern – auch für unsere Heimat, den Wahlkreis Schweinfurt-Kitzingen.

Thie Anja Weisgerber



CHANCEN NUTZEN, JOBS SICHERN, INNOVATIONEN VORANBRINGEN

Deutschland ist ein Industrieland. Unsere Schlüsselindustrien – wie der Maschinenbau, die Automobilindustrie, die chemische Industrie sowie die Luft- und Raumfahrt – sind unverzichtbar für unseren Wohlstand. Gleichzeitig steht die Industrie vor einer enormen Transformation – mit der Digitalisierung, der Globalisierung, dem Klimawandel und mit der Corona-Krise, die als Katalysator wirkt und den Handlungsdruck weiter beschleunigt. Dafür haben wir ein überzeugendes Zukunftskonjunkturpaket beschlossen, das unsere Industrie beim Wandel unterstützt – mit Entlastungen bei Bürokratie und Abgaben, Investitionsanreizen für Innovationen und Fördermaßnahmen für Transformationsprozesse sowie die Gestaltung des Strukturwandels in der Automobil- und Zulieferindustrie.

Wir haben massive Investitionen in Zukunftstechnologien durchgesetzt. Konkret heißt das: 2 Milliarden Euro für Quantencomputing, 2 Milliarden Euro für Künstliche Intelligenz, 3 Milliarden Euro für High-Tech in Krankenhäusern, 5 Milliarden Euro für 5G und 7 Milliarden Euro für Wasserstoff-Förderung.

Solide Finanzen und eine vernünftige Fiskalpolitik sind alternativlos, auch und gerade jetzt während Corona. Den Solidaritätszuschlag haben wir für 90 Prozent der Steuerzahler komplett abgeschafft. Er darf aber auch nicht zu einer Sonderabgabe für den Mittelstand werden. Deshalb wollen wir ihn schnellstmöglich komplett abbauen.



KLIMA SCHÜTZEN, BAUEN UND WOHNEN FÖRDERN

Als Beauftragte für Klimaschutz der CDU/CSU-Fraktion ist mir dieses Thema ein zentrales Anliegen, denn der Klimawandel ist eine der größten Herausforderungen für die Menschheit. Wir haben ein Klimaschutzgesetz verabschiedet und uns ein ehrgeiziges Klimaziel gegeben. Mit dem Emissionshandel für die Bereiche Wärme und Verkehr geben wir dem CO₂-Ausstoß einen Preis. Gleichzeitig entlasten wir die Menschen und unterstützen sie bei Investitionen in klimafreundliche Alternativen.

Mit der EEG-Reform setzen wir wichtige Anreize für den weiteren Ausbau der Erneuerbaren Energien und bringen den Klimaschutz voran. Zukünftig kann mehr Sonnenstrom vom eigenen Dach genutzt werden, zum Beispiel für ein Elektroauto oder eine Wärmepumpe. Der Umstieg auf diese Technologien wird vom Staat stark gefördert.

Wir haben die größte Wohnraumoffensive seit Jahrzehnten gestartet. Damit ermöglichen wir den Bau von 1,5 Millionen neuen Wohnungen. Mit dem Baukindergeld fördern wir seit Anfang 2018 junge Familien mit 1.200 Euro pro Jahr und Kind. Gleichzeitig haben wir die Mittel für den sozialen Wohnungsbau auf 5 Milliarden Euro aufgestockt und Anreize für den Bau von neuen Mietwohnungen gesetzt, indem wir eine Sonderabschreibung eingeführt haben. Auch die Nebenkosten beim Immobilienkauf wurden gesenkt. Derjenige, der den Makler nicht beauftragt hat, zahlt künftig nur so viel Maklerkosten wie der Auftraggeber.



EINE STARKE LANDWIRTSCHAFT, FAMILIEN MIT ZUKUNFT

Unsere Agrarpolitik ist darauf ausgerichtet, die Vielfalt unserer bäuerlichen Familienbetriebe, Winzer und Gärtner zu bewahren. Bei der Düngeverordnung haben wir durch einen Systemwechsel im Verfahren sowie mehr Messstellen unsere Landwirte entlastet und schützen gleichzeitig das Grundwasser. Darüber hinaus unterstützen wir die Bauern bei der Umstellung zu einer umwelt- und ressourcenschonenden Wirtschaftsweise mit 1 Milliarde Euro. Denn der Schutz unserer Landschaft und der Schutz unserer Landwirte sind zwei Seiten derselben Medaille.

Gemeinsam mit den Ländern stellen wir für die Aufforstung und den Schutz unserer Wälder Fördermittel von insgesamt 1,5 Milliarden Euro bereit. Denn unser Wald ist einer der effizientesten Klimaschützer unseres Landes.

Familien sind die Keimzelle der Gesellschaft und müssen unterstützt werden. Deshalb erhöhen wir das Kindergeld um insgesamt 300 Euro pro Jahr und den Grundfreibetrag schrittweise bis zum Jahr 2022 um rund 1.000 Euro. Der Entlastungsbetrag für Alleinerziehende wird über 2021 hinaus auf 4.008 Euro verdoppelt. Mit der Schaffung einer Homeoffice-Pauschale von bis zu 600 Euro pro Jahr senden wir ein starkes Signal an alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.

Gleichzeitig haben wir den Einkommensteuertarif so an die Inflation angepasst, dass die Wirkungen der kalten Progression gar nicht erst eintreten können. Denn letztlich muss sich jede zusätzliche Arbeit auch mehr lohnen.



SICHERHEIT FÜR ALLE UND MEHR SOZIALE STÄRKE

Die CSU ist die Partei der Inneren Sicherheit – für Recht und Ordnung. Wir stehen klar zu unserer Polizei, die unsere Demokratie, Freiheit und Sicherheit jeden Tag mit vollem Einsatz verteidigt. Wir haben für mehr Polizisten auf den Straßen gesorgt. Mit dem Pakt für den Rechtsstaat werden wir – gemeinsam mit den Ländern – insgesamt 15.000 neue Stellen bei der Polizei und 2.000 neue Richter und Staatsanwälte finanzieren. Außerdem war uns die Offensive für den Kinderschutz besonders wichtig: Wir setzen auf deutlich mehr Härte bei der Verfolgung, Bestrafung und Ächtung von sexualisierter Gewalt gegen Kinder sowie dem Besitz und der Verbreitung von Kinderpornografie.

Unser Ziel ist, Humanität und Ordnung zusammen zu bringen, um denen zu helfen, die tatsächlich Hilfe brauchen. Deshalb hat der Bundestag klare Regeln für die Zuwanderung geschaffen, indem wir die Zuwanderung von Fachkräften erleichtern und gleichzeitig gegen illegale Migration vorgehen.

Gerade jetzt müssen wir den sozialen Zusammenhalt organisieren: Mit einem Finanzpaket von 5,5 Milliarden Euro schaffen wir es, dass es künftig mehr Personal in den Kitas gibt, die Kitas weniger kosten und Kinder dort besser gefördert werden. Wir haben die Grundrente und die Mütterrente II eingeführt und damit mehr Gerechtigkeit bei der Anerkennung von Erziehungsleistung erreicht. In der Pflege wurden 13.000 neue Stellen für Pflegekräfte geschaffen und mit dem „Sofortprogramm Pflege“ die Qualität in der stationären Pflege angehoben.



ERFOLGE IM WAHLKREIS

Meinen Wahlkreis und die Menschen vor Ort habe ich immer fest im Blick. Hier einige Erfolge der aktuellen Legislaturperiode:

- ✓ Der Ausbau der Carus-Allee auf den ehemaligen Ledward-Barracks in Schweinfurt wurde mit 4 Mio. Euro Bundesmittel gefördert.
- ✓ Beim Bau der Gleichstromtrasse SuedLink haben wir durchgesetzt, dass die Erdverkabelung künftig Vorrang hat. Die Trasse P44 von Thüringen nach Grafenheinfeld fällt weg. Bei der Trasse P43 von Hessen nach Bergrheinfeld konnten wir immerhin eine Teilerdverkabelung ermöglichen, kämpfen aber weiter.
- ✓ Wichtige Infrastrukturprojekte für die Menschen und die Unternehmen in unserer Region (A3, A7, B286, B303, Mainausbau) wurden vorangebracht. Gleichzeitig achten wir dabei auf den notwendigen Ausgleich in unserer Natur.
- ✓ Seit 2018 sind rund 14,2 Mio. Euro Fördermittel aus den Bund-Länder-Programmen in die Städtebauförderung im Wahlkreis geflossen.
- ✓ Das Baukindergeld ist auch für unsere Region ein echter Erfolg. Seit 2019 wurden im Wahlkreis 473 Familien mit insgesamt 9,5 Mio. Euro gefördert.
- ✓ Der Bund unterstützt Investitionen in die Schulinfrastruktur mit insgesamt 6 Mio. Euro für die Schulen in den Landkreisen Kitzingen und Schweinfurt.



ÜBER MICH

Am 11. März 1976 wurde ich in Schweinfurt geboren. Verheiratet bin ich mit dem Physiker Prof. Dr. Carsten Deibel. Gemeinsam haben wir eine Tochter und einen Sohn. In meiner Jugend war ich mehrfach Bayerische Tennismeisterin.

Abitur in Schweinfurt, Jura-Studium in Würzburg und Lausanne

- 2000 Erstes Juristisches Staatsexamen, Stipendiatin d. K.-Adenauer-Stiftung
- 2001 Promotion Uni Würzburg, Promotionsstipendiatin d. K.-Adenauer-Stiftung
- 2001–2003 Referendariat in Schweinfurt und München
- 2003 Zweites Juristisches Staatsexamen
- Seit 2004 Rechtsanwältin
- 2004–2013 Mitglied des Europäischen Parlaments
- Seit 2013 Mitglied des Deutschen Bundestages
- Seit 2013 Obfrau im Umweltausschuss
- Seit 2018 Beauftragte für Klimaschutz der CDU/CSU-Fraktion
- Seit 2019 Stellv. Vorsitzende der CSU im Bundestag

2002–2008 Gemeinderätin in Schwebheim

Seit 2008 Kreisrätin im Landkreis Schweinfurt

Kreisvorsitzende der CSU Schweinfurt-Land

Stellv. Bezirksvorsitzende der CSU Unterfranken

Mitglied im CSU-Parteivorstand

Bezirksvorsitzende und Stellv. Landesvorsitzende der Frauen-Union der CSU

Auszeichnung mit der Europa- und der Umweltmedaille des Freistaats Bayern



 Deutscher Bundestag

MEINE ARBEIT IN BERLIN

Seit 2013 vertrete ich als direkt gewählte Bundestagsabgeordnete des Wahlkreises Schweinfurt-Kitzingen die Interessen meiner Heimat in Berlin. Im Bundestag bin ich Obfrau im Ausschuss für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit, Mitglied im Ausschuss für Bau, Wohnen, Stadtentwicklung und Kommunen sowie stellvertretendes Mitglied im Ausschuss für Recht und Verbraucherschutz.

Im April 2018 wurde ich von der CDU/CSU-Fraktion zur Beauftragten für Klimaschutz ernannt. Meine Aufgabe ist es, die Aktivitäten unserer Fraktion in klimapolitischen Fragen zu koordinieren und unsere Position in Sachen Klimaschutz nach außen zu vertreten. Innerhalb der Fraktion leite ich den sogenannten Klimakreis, in dem die Berichterstatter für Klimaschutzfragen aus allen Fachausschüssen zusammenkommen, intern diskutieren und sich mit externen Experten austauschen.

Der Gruppe der Frauen gehören alle 52 weiblichen Abgeordneten der CDU/CSU-Bundestagsfraktion an. Seit 2018 bin ich erste stellvertretende Vorsitzende der Gruppe der Frauen. Die Gruppe versteht Frauenpolitik als eine Querschnittsaufgabe.

2019 wurde ich zur stellvertretenden Vorsitzenden der CSU im Bundestag gewählt und damit zur Vertreterin von Alexander Dobrindt. Zudem wurde ich zur umwelt- und klimapolitischen Sprecherin der CSU im Bundestag ernannt. In diesen Aufgaben gestalte ich wichtige Themenbereiche aktiv und bringe die Interessen meiner Heimat mit Nachdruck ein.



NÄHER AM MENSCHEN

...bei meiner Bürgersprechstunde

Regelmäßig stehe ich den Bürgerinnen und Bürgern in meiner Bürgersprechstunde zum Austausch zur Verfügung. Denn mir ist es wichtig, die Anliegen der Menschen vor Ort aufzunehmen und in meine Arbeit in Berlin einzubringen. Die Bürgersprechstunde findet sowohl in Schweinfurt als auch in Kitzingen statt. Die nächsten Termine erfahren Sie auf meiner Internetseite oder in meinem Büro. Dort können Sie sich auch telefonisch anmelden.

...bei der Wahlkreiswanderung

Unter dem Motto „Mit Anja auf Tour“ lade ich jedes Jahr vor der Sommerpause zu meiner Wahlkreiswanderung ein. Bei einer abwechslungsreichen Tour erkunden wir gemeinsam die Vielfalt des Wahlkreises Schweinfurt-Kitzingen. Mit der Wanderung setze ich gerne eine lange und beliebte Tradition meines Vorgängers Michael Glos fort, der die Wanderung immer als „wandernde Bürgersprechstunde“ gelebt hat. An den drei Tagen der Wanderung gibt es ausreichend Zeit für gemeinsame Gespräche, auf die ich mich immer sehr freue.

...bei ihrem Besuch in Berlin

Pro Jahr besuchen mich rund 1.800 Bürgerinnen und Bürger aus dem Wahlkreis in Berlin. Möchten auch Sie die Hauptstadt Berlin sowie die Arbeit des Deutschen Bundestages näher kennenlernen? Ich lade Sie herzlich ein, als Besuchergruppe in den Bundestag zu kommen und Einblicke in meine Arbeit zu erhalten. Mein Wahlkreisbüro hilft Ihnen sehr gerne bei der Organisation des Termins im Bundestag.

IHR KONTAKT ZU MIR

Dr. Anja Weisgerber, MdB

Wahlkreisbüro Schweinfurt-Kitzingen
Karl-Götz-Str. 17, 97424 Schweinfurt

Telefon: 09723 934370

E-Mail: anja.weisgerber@bundestag.de

anja-weisgerber.de



facebook.com/anjaweisgerber



twitter.com/anjaweisgerber



youtube.com/anjaweisgerber



instagram.com/anjaweisgerber



CSU
IM BUNDESTAG